world insight

Mo., 31.01.28 - Mi., 23.02.28 | 24 Tage ab € 3.599,-

Erlebnisreise

Vietnam mit Verlängerung Kambodscha

Die umfassende Reise

Highlights

› herrliche Reisfelder in Pu Luong zu Fuß und mit dem Fahrrad erkunden

› mit Übernachtung auf einer Dschunke in der Halong-Bucht

› auf den Spuren der alten Kaiserdynastien in Hué

› Vietnam bei einem Kochkurs kulinarisch genießen

› das Mekong-Delta per Boot, Fahrrad und TukTuk erkunden

› schwimmende Dörfer auf dem Tonle Sap und die Tempel von Angkor

Diese Rundreise haben wir mit Highlights und Geheimtipps gespickt: Hanoi erleben wir aus der Sicht eines traditionellen Cyclos, in Pu Luong wandern wir abseits der Touristenpfade durch herrliches Bergpanorama und idyllische Reisfelder und lernen das Dorfleben hautnah kennen. Mit der trockenen und gefluteten Halong-Bucht erleben wir weitere spektakuläre Naturlandschaften, tauchen bei einem Kochkurs in die vietnamesische Küche ein und übernachten auf einer Dschunke. Im Nachtzug rattern wir dann nach Hué, wo wir den alten Kaiserdynastien auf der Spur sind, und schließlich die beeindruckenden Cham-Tempel von My Son entdecken. Mit dem modernen Ho-Chi-Minh-Stadt sind wir mittendrin im Vietnam der Zukunft, während wir im Mekong-Delta den Charme alter Tage erleben. Unterwegs sind wir hier per Boot, zu Fuß und mit dem TukTuk. Die Reiseverlängerung bringt uns nach Kambodscha. Wir erleben das ländliche Kambodscha bei den schwimmenden Dörfern auf dem Tonle Sap-See, genießen das koloniale Flair in Battambang und nehmen uns zum Abschluss natürlich ausreichend Zeit für die majestätischen Tempel von Angkor.

Tag 1 - Mo., 31.01.28
Flug nach Hanoi

Nach Südostasien

Nutze die im Preis enthaltene Rail&Fly-Fahrkarte für eine innerhalb Deutschlands kostenfreie Anreise zum Flughafen. Am frühen Nachmittag fliegst du nonstop oder via Ho-Chi-Minh-Stadt nach Hanoi.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Tag 2 - Di., 01.02.28
Hanoi

Erste Eindrücke der Hauptstadt

Am (frühen) Morgen begrüßt uns unsere WORLD INSIGHT-Reiseleitung am Flughafen. Durch das Verkehrsgewühl der quirligen Hauptstadt geht es in einer knappen Stunde ins Hotel. Nachdem wir uns in den öffentlichen Räumlichkeiten des Hotels frisch gemacht haben, lassen wir uns in einem Café ein typisch vietnamesisches Frühstück schmecken. Unsere Reiseleitung versorgt uns dabei mit den wichtigsten Infos für die nächsten Tage. Dann entdecken wir gemeinsam Hanoi: Literaturtempel, Ngoc Son Tempel und Hoan-Kiem-See. Anschließend laden wir euch zu einem traditionellen „Egg Coffee“ ein. Was das ist? Lasst euch überraschen. Am Nachmittag hast du dann Zeit anzukommen, dir deine erste Massage zu gönnen oder dich durch die Altstadt treiben zu lassen. (Bei Terminen, bei denen der Teil der Gruppe, der auch Kambodscha bereist, erst im Laufe des Vormittags ankommt, ist nach dem Frühstück Zeit für eigene Entdeckungen. Am Nachmittag finden die Besichtigungen dann gemeinsam statt).

Fahrstrecke: 40 km | Übernachtung: Thang Long Espana* oder La Dolce Vita*** oder La Santé***(*) oder Moung Thanh*** in Hanoi | Mahlzeiten: gemäß Bordservice, F**

Tag 3 - Mi., 02.02.28
Hanoi

„Onkel Ho“ und eine Fahrt im Cyclo

Wir machen mit der wohl wichtigsten Persönlichkeit des modernen Vietnam Bekanntschaft, mit Ho-Chi-Minh, den die Einheimischen liebevoll nur „Onkel Ho“ nennen. Wir begegnen ihm zwar nicht persönlich, aber seinen Geist spüren wir in der parkähnlichen Anlage des Ho-Chi-Minh-Komplexes überall. Unsere Reiseleitung erklärt uns währenddessen den langen und steinigen Weg Vietnams zur Unabhängigkeit. Nach so viel Geschichte steigen wir in traditionelle Cyclos. In einer knappen Stunde geht es durch die lebhafte Altstadt – wir begegnen unzähligen Mopeds, passieren kleine Handwerksbetriebe, nette Cafés, fliegende Händler mit exotischem Obst und Einheimische, die auf ihren Plastikhockern sitzen und plaudern. Am Nachmittag kannst du die Altstadt von Hanoi in deinem Tempo entdecken. Lass dir heute Abend die kulinarische Vielfalt der Hauptstadt nicht entgehen.

Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Thang Long Espana* oder La Dolce Vita*** oder La Santé***(*) oder Moung Thanh*** in Hanoi | Mahlzeiten: F**

Tag 4 - Do., 03.02.28
Hanoi – Halong-Bucht

2.000 bizarre Felsen

Nach etwa drei Stunden Busfahrt erreichen wir gegen Mittag den Hafen von Halong-Stadt. Zusteigen bitte, es geht an Bord einer Dschunke! Die Halong-Bucht wurde von der UNESCO zum Weltnaturerbe erkoren, und wer sie erlebt, den wundert das nicht: Rund 2.000 Felsen aller Größen und Formen, die aus dem blaugrünen Wasser emporsteigen, lassen den Mund vor Staunen weit offenstehen. Während wir aus dem Hafen auslaufen,

genießen wir fangfrischen Fisch zum Mittagessen. Anschließend zieht es uns an Deck und wir genießen die herrliche Natur, die an uns vorbeizieht. Am Nachmittag satteln wir um auf Kajaks, gleiten zusammen über das Wasser und entdecken die Luon-Höhle – auf diese Weise lässt sich die Halong-Bucht einfach am besten erkunden. Zurück an Bord schippern wir weiter zur Insel Ti Top: Der Strand ist einer der wenigen Stellen in der Halong-Bucht, in der Baden offiziell erlaubt ist, deshalb werden wir nicht die Einzigen sein, die sich in die Fluten stürzen. Wir empfehlen daher den Aussichtspunkt der Insel zu erklimmen und den Blick aus der Vogelperspektive zu genießen. Am Abend lassen wir uns an Bord das Abendessen schmecken, und wer Lust hat, der beweist anschließend zusammen mit der Crew sein Geschick beim Fang von Tintenfischen! (Bitte beachte, dass das genaue Programm in der Halong-Bucht von der Reederei und dem Wetter abhängt. Es kann hier ggf. zu Abweichungen kommen.)

Fahrstrecke: 160 km | Übernachtung: Dschunke in der Halong-Bucht | Mahlzeiten: F, M, A

Tag 5 - Fr., 04.02.28
Halong-Bucht – Ninh Binh

Tai-Chi vor herrlicher Kulisse

Wer früh aufsteht, wird bei gutem Wetter mit einem herrlichen Sonnenaufgang belohnt. Anschließend ein bisschen sportliche Betätigung gefällig? Beim morgendlichen Tai-Chi gibt es tolle Ausblicke gratis dazu! Auch alle anderen müssen früh aus den Federn, denn wir entdecken gemeinsam die „Höhle der Überraschung“ mit ihren vielen Stalaktiten und Stalagmiten – eine der schönsten Höhlen der Halong-Bucht. Zurück an Bord treten wir dann die ungefähr einstündige Rückfahrt zum Hafen an und lassen uns ein sehr frühes Mittagessen schmecken. Dann steht uns eine etwa vierstündige Fahrt in die trockene Halong-Bucht bevor. Doch die an uns vorbeiziehende Landschaft voller Zuckerrohrplantagen und Reisfelder versüßt uns die Fahrt. Unser Hotel in Ninh Binh erreichen wir am späten Nachmittag.

Fahrstrecke: 180 km | Übernachtung: Van Long Green* in Ninh Binh | Mahlzeiten: F, M**

Tag 6 - Sa., 05.02.28
Ninh Binh

Trockene Halong-Bucht

Unser Hotel liegt inmitten des herrlichen Feuchtschutzgebietes Van Long. Es ist gespickt mit majestätischen Karstbergen, Reisfeldern und Wasserwegen und wesentlich weniger touristisch, aber mindestens genauso malerisch wie Tam Coc! Direkt am Hotel satteln wir unsere Fahrräder und radeln gemächlich durch die idyllische Landschaft (ca. 10 km; leicht). Unterwegs erklärt uns ein Reisbauer die wichtigsten Schritte beim Reisanbau und wir dürfen selbst Hand anlegen: Je nach Saison wird gesetzt, gedüngt, gewässert oder geerntet. Mit dem Fahrrad geht es dann weiter zu seiner Familie. Hier sind wir unsere eigenen Köche, denn wir bereiten unser Mittagessen unter Anleitung selbst zu und erhalten dabei tolle Einblicke in das Leben der Landbevölkerung. Im Anschluss lassen wir uns die Köstlichkeiten gemeinsam schmecken – ein Glas Reiswein inklusive. Am Nachmittag bleibt dann Zeit sich im Hotel frisch zu machen und auszuruhen, bevor wir zum Pier laufen und in Ruderbooten durch die herrliche Natur schippern.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Van Long Green* in Ninh Binh | Mahlzeiten: F, M**

Tag 7 - So., 06.02.28
Ninh Binh – Pu Luong

Reisfelder und Bergpanorama

Heute starten wir früh. Unser Ziel ist die abseits der Touristenpfade gelegene Region von Pu Luong, in der wir unsere idyllisch gelegene Unterkunft nach etwa dreieinhalb Fahrstunden erreichen. Nach einem gemeinsamen Mittagessen zieht es uns dann direkt in die Natur: Wir wandern (ca. 2 Std., leicht) überwiegend auf Naturpfaden durch herrliche Reisfelder, können je nach Jahreszeit beobachten, wie die Dorfbewohner sich auf ihren Reisfeldern um Saat, Pflege oder Ernte kümmern und werden begleitet von den beeindruckenden Karstbergen. Mit etwas Glück werden wir von einer Familie in ihr Stelzenhaus eingeladen. Hier kann unsere Reiseleitung die Brücken bauen und wir erfahren bei einer Tasse Tee und kleinen Snacks oder Früchten Interessantes über das Landleben. Am späten Nachmittag sind wir zurück in unserer Unterkunft. Der restliche Tag ist für süßes Nichtstun reserviert.

Fahrstrecke: 150 km | Übernachtung: Pu Luong Boutique Garden* oder Pu Luong EcoLux Resort&Spa*** in Pu Luong | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 8 - Mo., 07.02.28
Pu Luong

Fahrradtour, Stelzenhaus und Wasserräder

Auch heute sind wir mit unserer Reiseleitung und einem lokalen Guide unterwegs, um die landschaftliche Idylle zu erkunden. Wir schwingen uns nahe unseres Hotels auf die Räder (ca. 15 km; leicht-mittelschwer) und fahren auf meist gut zu befahrenden Straßen und Wegen durch das Tal – grandiose Ausblicke auf die Reisfelder und Karstberge sind fast garantiert. Dabei erleben wir das Landleben hautnah und halten immer wieder an, um Fotos zu machen. Wir entdecken auf unserem weiteren Weg die riesigen, für die Region charakteristischen Wasserräder. Schon früh entwickelte die hier lebende Thai-Minderheit ein ausgeklügeltes, von Wasserrädern gespeistes Bewässerungssystem, um auf den Feldern und in den Teichen für ausreichend Wasser zu sorgen. Wir erhalten spannende Einblicke. Unsere Fahrradtour endet am späten Vormittag am Fluss. Hier stärken wir uns auf einem Floß bei einem leichten Mittagessen, während uns ein Steuermann gemächlich über den Fluss manövriert. Wer mag (und wenn der Wasserstand es zulässt), nimmt im Anschluss ein erfrischendes Bad. Gestärkt und erfrischt, schwingen wir uns am frühen Nachmittag nochmal auf die Räder (ca. 3 km; leicht-mittelschwer) und radeln bis zu unserem Bus. Anschließend geht es dann mit dem Bus zum Dorf Lan, das inmitten von Reisfeldern und Fischteichen liegt. Das Thai-Dorf ist bekannt für seine Baumwollweberei. Wir schauen uns in einem Haushalt um und lernen, wie die Stoffe gefärbt, gewebt und zu verschiedensten Produkten verarbeitet wird. Mit dem Bus erreichen wir dann am späten Nachmittag unsere Unterkunft und es bleibt genug Zeit, um die Beine hochzulegen oder in den Pool zu springen.

Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: Pu Luong Boutique Garden* oder Pu Luong EcoLux Resort&Spa*** in Pu Luong | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 9 - Di., 08.02.28
Pu Luong – Hanoi – Nachtzug nach Hué

Ländliche Idylle

Ein letztes Mal wollen wir ins Landleben eintauchen und die herrliche Natur genießen. Auf einfachen Pfaden wandern wir (ca. 2 Std., leicht) zu den oberhalb unserer Unterkunft gelegenen Dörfern. Wer lieber die Ruhe in unserer Unterkunft genießen möchte, spricht dies einfach mit unserer Reiseleitung ab. Zurück in unserer Unterkunft stärken wir uns dann für die fünfstündige Fahrt nach Hanoi und verabschieden uns von diesem idyllischen Fleckchen Erde. In Hanoi bleibt meist noch genug Zeit, um euch für die bevorstehende Nachtzugfahrt mit ein paar Getränken und Snacks einzudecken. Dann heißt es Einsteigen bitte: Es geht im Nachtzug nach Hué!

Fahrstrecke: 170 km (700 km im Zug) | Übernachtung: Zug | Mahlzeiten: F, M

Tag 10 - Mi., 09.02.28
Hué

Den Kaisern auf der Spur

Willkommen in der alten Kaiserstadt! Nur einen kurzen Transfer vom Bahnhof entfernt liegt unser Hotel, wo uns ein Frühstück erwartet. Erfrischt und gestärkt gehen wir auf Entdeckungstour: Mit der Zitadelle erleben wir eines der kulturellen Highlights der Stadt. Trotz sichtbarer Schäden durch die vergangenen Kriege erstrahlt sie in altem Glanz. Wir wandeln durch die Gärten der weitläufigen Anlage und erkunden einige Tempel. Am frühen Nachmittag tauchen wir dann kulinarisch in die vietnamesische Kultur ein: Wir probieren vietnamesische Reiskuchen, die mit verschiedenen Soßen gereicht werden. Lecker! Anschließend geht es zurück ins Hotel, der Rest des Nachmittags steht euch für eigene Entdeckungen zur Verfügung. Wie wäre es zum Beispiel mit einer Bootsfahrt auf dem Parfümfluss? Alternativ kannst du dich am Pool unseres Hotels erholen oder das bunte Treiben aus einem der netten Cafés beobachten.

Fahrstrecke: 25 km | Übernachtung: Park View* oder Villa Hué***(*) oder Moonlight***(*) in Hué | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - Do., 10.02.28
Hué – Hoi An

Wolkenpass und Küstenstadt

Bevor wir die Kaiserstadt Hué verlassen, besichtigen wir das wunderschöne Grab des Kaisers Minh Mang. Wir verlieren uns in den Ausführungen unserer Reiseleitung und der weitläufigen Parkanlage. Dann machen wir uns auf in Richtung Hoi An. Die Ausblicke unterwegs sind fantastisch – die steil abfallenden Berge scheinen buchstäblich ins Meer zu stürzen! Nach ungefähr zwei Stunden erreichen wir den Wolkenpass: Bei gutem Wetter – aber Achtung, der Pass macht seinem Namen alle Ehre – hat man von hier einen herrlichen Ausblick. In Hoi An ist unser erster Stopp ein ganz besonderes Café. Das Sozialprojekt bietet Menschen mit Behinderung Ausbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten. Bei einem Getränk und hausgemachtem Kuchen erfahren wir mehr über die Arbeit des Cafés. Im Anschluss

spazieren wir von hier in Richtung der hübschen Altstadt. Wir streifen zu Fuß entlang der niedrigen Häuser und lassen uns von der Mischung aus vietnamesischen, chinesischen und japanischen Einflüssen begeistern. Wir entdecken den chinesischen Tempel Quan Cong, die chinesische Versammlungshalle Phuc Kien, das Alte Haus der Tan Ky und die berühmte Japanische Brücke.

Fahrstrecke: 140 km | Übernachtung: Hoi An Garden Palace*(*) oder Shining Riverside***(*) in Hoi An | Mahlzeiten: F**

Tag 12 - Fr., 11.02.28
Hoi An – My Son – Hoi An

Mächtiges Cham-Reich

Im zweiten und dritten Jahrhundert herrschte das Volk der Cham über weite Teile des Landes. My Son (UNESCO-Weltkulturerbe) war damals die wichtigste Anlage des ganzen Landes. Auch wenn die Tempel durch zahlreiche Bombenangriffe im Vietnamkrieg beschädigt wurden, sind sie nach wie vor ein beeindruckendes Zeugnis dieser Kultur. Nach einer circa anderthalbstündigen Busfahrt widmen wir uns mit unserer Reiseleitung ausgiebig der Besichtigung und erkunden die teilweise überwucherten Tempel, Türme, Gräber und Skulpturen. Am frühen Nachmittag sind wir dann zurück in Hoi An und der Rest des Tages ist frei für eigene Entdeckungen. Wie wäre es, wenn du mit dem Fahrrad oder Taxi zum Strand fährst, noch einmal in die hübsche Altstadt gehst oder du einfach nur im Garten oder am Pool unseres netten Hotels entspannst?

Fahrstrecke: 85 km | Übernachtung: Hoi An Garden Palace*(*) oder Shining Riverside***(*) in Hoi An | Mahlzeiten: F**

Tag 13 - Sa., 12.02.28
Hoi An – Da Nang – Ho-Chi-Minh-Stadt

DIE Metropole Vietnams

Wir fliegen am Morgen von Da Nang nach Ho-Chi-Minh-Stadt, dem ehemaligen Saigon. Eine Metropole mit verrücktem Verkehr, riesigen Hochhäusern und jeder Menge Sehenswürdigkeiten. Gegen Mittag streifen wir über den lebendigen Ben Thanh-Markt. Neben Waren aller Art erhält man hier auch günstige und köstliche vietnamesische Küche: Deck dich für dein Mittagessen ein! Danach erwartet uns weniger leicht verdauliche Kost, die uns aber hilft, das Vietnam von heute zu verstehen: Im Kriegsrelikte-Museum erinnert unsere Reiseleiung an Vietnams bewegte Geschichte während der drei Indochina-Kriege. Im Anschluss besuchen wir den Wiedervereinigungspalast und flanieren zum Abschuss an der Notre Dame-Kathedrale und dem Hauptpostamt vorbei zur Dong Khoi-Straße. Sie ist von Boutiquen und Cafés gesäumt, die in alten Kolonialgebäuden untergebracht sind. Nach einem kurzen Transfer erreichen wir am Abend unser Hotel.

Fahrstrecke: 45 km | Übernachtung: Elios* in Ho-Chi-Minh-Stadt | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - So., 13.02.28
Ho-Chi-Minh-Stadt – Vinh Long

Kokospalmen, Mango- und Jackfruchtbäume

Da wir gestern recht früh aufstehen durften, lassen wir den heutigen Tag entspannt angehen und starten unsere gemeinsamen Entdeckungen erst am späten Vormittag. Mit dem Bus machen wir uns auf den etwa dreistündigen Weg ins Mekong-Delta. Nachdem wir dem Markt von Vinh Long einen kurzen Besuch abgestattet haben, machen wir uns im Boot auf den Weg zu unserem Gästehaus. Vom Boot aus können wir das Leben am Wasser beobachten und die üppige Vegetation bewundern. Im Gästehaus angekommen werden wir dann freundlich von unseren Gastgebern begrüßt, haben Zeit uns ein wenig frisch zu machen und radeln dann entspannt (ca. 15 km; leicht) durch die herrliche Natur. Es geht entlang unzähliger Kokospalmen, Mango- und Jackfruchtbäume und Reisfelder und wir beobachten während der Fahrt das dörfliche Leben. Kurze Stopps in einem Garten, in dem Kräuter für Medizin hergestellt werden, und bei einem Gemüsebauern geben interessante Einblicke. Kennt ihr alle Sorten? Beim gemeinsamen Abendessen lassen wir den Tag gemütlich ausklingen.

Fahrstrecke: 100 km | Übernachtung: Gästehaus in Vinh Long | Mahlzeiten: F, A

Tag 15 - Mo., 14.02.28
Vinh Long – Tra Vinh – Vinh Long

Mit dem Tuk Tuk unterwegs

Wir erwachen mit den Geräuschen der Natur – was ein herrlicher Start in den Tag. Nach dem Frühstück machen wir uns auf den ungefähr anderthalbstündigen Weg nach Tra Vinh. Hier steigen wir um in Tuk Tuks und tun es damit den vielen Einheimischen gleich, für die Tuk Tuks ein gängiges Fortbewegungsmittel sind. Wir brausen durch die herrliche Landschaft und sind zwischendurch immer

wieder zu Gast bei Familien, die mit traditionellem Handwerk und der Herstellung lokaler Köstlichkeiten ihren Lebensunterhalt bestreiten: Reiskuchen oder Puffreis bei einer Tasse Tee genießen, einem Künstler, der Statuen und Masken für die vielen Pagoden herstellt, über die Schulter schauen und in die traditionelle Musik der Khmer, die hier einen Großteil der Bevölkerung bilden, eintauchen. Im Anschluss besichtigen wir die pittoreske Ang-Pagode, ein heiliger Ort für die Khmer. Nur ein paar Kilometer entfernt werden wir dann in einer kleinen Zeremonie für unsere weitere Reise gesegnet, bevor wir uns auf den bekannten Rückweg nach Vinh Long machen. Die Fahrt unterbrechen wir für einen interessanten Stopp: Auf einer Kokusnuss-Farm lernen wir wie die nur hier vorkommende Macapuno-Palme gezüchtet und verarbeitet wird. Kostprobe natürlich inklusive! Am frühen Abend sind wir zurück im Gästehaus und lassen den Tag entspannt ausklingen.

Fahrstrecke: 120 km | Übernachtung: Gästehaus in Vinh Long | Mahlzeiten: F, A

Tag 16 - Di., 15.02.28
Vinh Long – Ho-Chi-Minh-Stadt

Labyrinth aus Wasserstraßen

Wir verabschieden uns nach dem Frühstück von unseren Gastgebern. Das Mekong-Delta lässt sich am besten mit dem Boot erkunden, daher sind wir am Vormittag auf dem Wasser unterwegs: Wir fahren den Fluss entlang und machen einen kurzen Abstecher zu einer Familie. Viele Familien stellen noch ganz traditionell Lebensmittel oder Gebrauchsgegenstände her. Wir schauen uns um. Im Anschluss sind wir bei einer Familie zum Mittagessen zu Gast. Es gibt echte Hausmannskost! Eine kurze Bootsfahrt nach Vinh Long später treten wir am frühen Nachmittag die circa dreistündige Rückfahrt nach Ho-Chi-Minh-Stadt an. Shoppen, Sightseeing auf eigene Faust oder Entspannen in einem der vielen herrlichen Cafés? Du hast die Wahl!

Fahrstrecke: 100 km | Übernachtung: Elios* in Ho-Chi-Minh-Stadt | Mahlzeiten: F, M**

Tag 17 - Mi., 16.02.28
Ho-Chi-Minh-Stadt – Phnom Penh

Willkommen in Kambodscha!

Heute machen wir uns auf den Weg nach Kambodscha. Nach zwei Stunden erreichen wir die Grenze und verabschieden uns von unserer vietnamesischen Reiseleitung. Nach den Einreiseformalitäten empfängt uns unsere kambodschanische Reiseleitung. Vorbei an Reisfeldern, Palmen und Stelzenhäusern geht es weitere fünf Stunden bis in die Hauptstadt nach Phnom Penh. Wie wäre es anschließend mit einem Spaziergang zur Uferpromenade des Tonle Sap? Deine Reiseleitung zeigt dir den Weg.

Fahrstrecke: 250 km | Übernachtung: Ramada by Wyndham* oder Katari*** in Phnom Penh | Mahlzeiten: F**

Tag 18 - Do., 17.02.28
Phnom Penh

Die Hauptstadt entdecken

Während der dunklen Zeiten des Pol Pot Regimes war Phnom Penh fast ausgestorben. Heute strahlt die lebendige Metropole wieder in ihrem alten Glanz. Wir schauen uns um: Erst im Königspalast mit der Silberpagode, dann besichtigen wir das Wat Phnom und schlendern über den legendären Russenmarkt. Der Nachmittag steht im Zeichen eines traurigen Kapitels des Landes. Wir statten dem S21 Tuol Sleng Genozid Museum einen Besuch ab. Die ehemalige Schule diente den Roten Khmer als Gefängnis und dokumentiert heute die Gräueltaten vergangener Tage. Am frühen Abend unternehmen wir eine einstündige Bootsfahrt auf dem Tonle Sap-Fluss und beobachten dabei das faszinierende Schauspiel der untergehenden Sonne über den Dächern Phnom Penhs.

Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: Ramada by Wyndham* oder Katari*** in Phnom Penh | Mahlzeiten: F**

Tag 19 - Fr., 18.02.28
Phnom Penh – Kampong Chhnang – Kampong Luong – Battambang

Schwimmende Dörfer

Unsere Reise führt uns Richtung Norden nach Battambang. Wir unterbrechen die Fahrt nach gut zwei Stunden mit einem interessanten Stopp: In Kampong Chhnang schauen wir den Menschen in riesigen Stelzenhäusern beim Räuchern von Fischen zu (je nach Jahreszeit). Anschließend geht es weiter Richtung Battambang. Nach gut eineinhalb Stunden Fahrt legen wir einen weiteren Zwischenstopp ein und erkunden mit dem Motorboot die schwimmenden Dörfer von Kampong Luong, die sich im Laufe der Jahrhunderte hier angesiedelt haben, um ein wenig über den Alltag der hier lebenden Menschen zu erfahren. Unsere Reiseleitung kann uns einiges Interessantes erzählen. Mit vielen neuen Eindrücken im Gepäck vergehen die letzten vier Stunden bis Battambang schneller als gedacht. Erfrische dich nach

Ankunft am frühen Abend im Hotelpool.

Fahrstrecke: 290 km | Übernachtung: Stung Sangke* in Battambang | Mahlzeiten: F**

Tag 20 - Sa., 19.02.28
Battambang – Siem Reap

Kambodschas schönstes koloniales Erbe

Am Vormittag besichtigen wir den alten Stadtkern der zweitgrößten Stadt des Landes, in der die Franzosen wohl ihre schönste koloniale Architektur hinterließen, zu Fuß und statten dem kleinen Markt einen Besuch ab. Dann wartet ein besonderer Spaß auf uns: Wir fahren mit dem berüchtigten Bamboo-Train – ein echtes Erlebnis, wenn wir mit ca. 40 Sachen über die Reisfelder düsen (es gibt immer wieder Gerüchte zur kurzfristigen Schließung bzw. Stilllegung des Bamboo-Trains, ggf. entfällt daher dieser Programmpunkt). Wir fahren weiter zu einem etwas außerhalb des Zentrums gelegenen Tempel aus der Angkor-Periode, dem imposanten Wat Ek Phnom, und schauen uns intensiv um! Bevor wir uns auf den Weg nach Siem Reap machen, besuchen wir das Dorf Doun Teav. Hier wird eine spezielle Sorte Reisschnaps destilliert und die Dorfgemeinschaft stellt getrocknete Bananen her. Unsere Reiseleitung übersetzt gerne für uns. Am frühen Abend erreichen wir dann nach ca. vier Stunden Fahrt Siem Reap. Hier befindet sich der Eingang in die sagenhafte Welt Angkors, wo Gottkönige lebten und atemberaubende Tempelanlagen im Dschungel hinterlassen haben!

Fahrstrecke: 210 km | Übernachtung: The Sanctuary Residence* oder Memoire*** oder New Riverside*** in Siem Reap | Mahlzeiten: F**

Tag 21 - So., 20.02.28
Siem Reap/Angkor

Das Erbe Angkors

Wir steigen in Tuk Tuks und brausen zu den Tempeln: Unser erstes Ziel ist der grandiose Bayon-Tempel im Herzen der „großen Stadt“ Angkor Thom. Der Anblick ist überwältigend. Unsere Reiseleitung verrät uns Hintergründe, bevor du ausreichend Zeit für dieses einmalige Bauwerk hast. Mit der Elefantenterrasse, Preah Khan, Neak Pean, Mebon, Pre Rup und Srah Srang besuchen wir weitere bedeutende Bauwerke der Khmer. Dann ruhen wir uns in einem netten Restaurant etwas aus. Am Nachmittag lässt dann der Tempel von Ta Prohm mit seinen spektakulären Würgefeigen deinen Forschergeist erblühen! Am frühen Abend sind wir zurück im Hotel.

Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: The Sanctuary Residence* oder Memoire*** oder New Riverside*** in Siem Reap | Mahlzeiten: F**

Tag 22 - Mo., 21.02.28
Siem Reap/Angkor

Angkors schönster Tempel

Angkors Anfänge entdecken wir in der so genannten Roluos-Gruppe: Dort erweckt unsere Reiseleitung für euch bei den Tempeln Preah Ko und Bakong König Jayavarman II. zum Leben. Anschließend wartet mit Banteay Srei ein kunsthistorischer Leckerbissen auf uns – er ist zwar klein, dafür beherbergt er die beeindruckendsten Basreliefs von ganz Angkor! Am Nachmittag führt unser Weg dann direkt zum sagenumwobenen Angkor Wat! Wir besichtigen den Tempel mit seinen majestätischen Reliefs, den drei Terrassen und den herrlichen Apsaras, den in Stein gemeißelten Tempeltänzerinnen intensiv. Den Tag lassen wir idyllisch ausklingen: Wir genießen bei Angkor Wat den Sonnenuntergang.

Fahrstrecke: 90 km | Übernachtung: The Sanctuary Residence* oder Memoire*** oder New Riverside*** in Siem Reap | Mahlzeiten: F**

Tag 23 - Di., 22.02.28
Siem Reap/Angkor – Rückflug

Wir kommen wieder!

Der heutige Tag steht dir bis zum Nachmittag zur freien Verfügung: Shoppen, eine Massage oder weitere Tempel? Unser Tipp: Ein Besuch des Apopo Centers, in dem afrikanische Riesenratten ausgebildet werden, um Landminen aufzuspüren. Hier finden täglich Führungen statt (außer an Feiertagen). Am Nachmittag werdet ihr in ungefähr anderthalb Stunden zum Flughafen gebracht. Am frühen Abend startet via Hanoi oder Ho-Chi-Minh-Stadt dein Rückflug nach Deutschland.

Fahrstrecke: 50 km | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Tag 24 - Mi., 23.02.28
Ankunft

Home, sweet Home!

Du landest am frühen Morgen in Deutschland. Mit der im Preis enthaltenen Rail&Fly-Fahrkarte kommst du innerhalb Deutschlands kostenfrei zu deinem Heimatbahnhof.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	**Mo., 31.01.28**	**Flug nach Hanoi**: nonstop oder via Ho-Chi-Minh-Stadt
Tag 2	**Di., 01.02.28**	**Hanoi**: Ankunft am (frühen) Morgen, Besichtigung Literaturtempel, Ngoc Son Tempel und Hoan-Kiem-See, Freizeit
Tag 3	**Mi., 02.02.28**	**Hanoi**: Besichtigung Ho-Chi-Minh-Komplex, Altstadt im Cyclo, Freizeit am Nachmittag
Tag 4	**Do., 03.02.28**	**Hanoi – Halong-Bucht**: UNESCO-Weltnaturerbe mit Übernachtung auf einer Dschunke: Luon-Höhle per Kajak, Insel Ti Top
Tag 5	**Fr., 04.02.28**	**Halong-Bucht – Ninh Binh**: Halong-Bucht mit Tai-Chi und "Höhle der Überraschung", Fahrt nach Ninh Binh
Tag 6	**Sa., 05.02.28**	**Ninh Binh**: trockene Halong-Bucht mit Fahrradtour, Kochkurs und Bootsfahrt in Van Long
Tag 7	**So., 06.02.28**	**Ninh Binh – Pu Luong**: Fahrt nach Pu Luong, Wanderung mit Dorfbesuch
Tag 8	**Mo., 07.02.28**	**Pu Luong**: Entdeckungen mit dem Fahrrad, Mittagessen am Fluss, Besuch bei einer Familie der Thai-Minderheit
Tag 9	**Di., 08.02.28**	**Pu Luong – Hanoi – Nachtzug nach Hué**: Wanderung, Rückfahrt nach Hanoi, Nachtzugfahrt nach Hué
Tag 10	**Mi., 09.02.28**	**Hué**: Ankunft am Morgen, Besichtigung der Zitadelle, Verkostung von Reiskuchen, Freizeit am Nachmittag
Tag 11	**Do., 10.02.28**	**Hué – Hoi An**: Besichtigung des Grabs des Kaisers Minh Mang, Fahrt über den Wolkenpass nach Hoi An, Besuch eines besonderen Cafés, Stadtbesichtigung
Tag 12	**Fr., 11.02.28**	**Hoi An – My Son – Hoi An**: Tempel von My Son, Freizeit am Nachmittag
Tag 13	**Sa., 12.02.28**	**Hoi An – Da Nang – Ho-Chi-Minh-Stadt**: Flug nach Ho-Chi-Minh-Stadt, Besichtigung Ben Thanh-Markt, Kriegsrelikte-Museum, Wiedervereinigungspalast und Dong Khoi-Straße
Tag 14	**So., 13.02.28**	**Ho-Chi-Minh-Stadt – Vinh Long**: Fahrt nach Vinh Long, Markt, mit dem Boot ins Gästehaus, Fahrradtour, Übernachtung im Gästehaus
Tag 15	**Mo., 14.02.28**	**Vinh Long – Tra Vinh – Vinh Long**: Mekong-Delta bei Tra Vinh per Tuk Tuk: Besuche bei Familien, Besichtigung der Ang-Pagode mit Segnungszeremonie und Besuch auf einer Kokusnuss-Farm, Übernachtung im Gästehaus
Tag 16	**Di., 15.02.28**	**Vinh Long – Ho-Chi-Minh-Stadt**: Mekong-Delta per Boot, Mittagessen bei einer Familie Freizeit in Ho-Chi-Minh-Stadt
Tag 17	**Mi., 16.02.28**	**Ho-Chi-Minh-Stadt – Phnom Penh**: Grenzübertritt nach Kambodscha
Tag 18	**Do., 17.02.28**	**Phnom Penh**: Königspalast mit Silberpagode, Wat Phnom, Russenmarkt, Tuol Sleng Genozid Museum, Bootsfahrt auf dem Tonle Sap zum Sonnenuntergang
Tag 19	**Fr., 18.02.28**	**Phnom Penh – Kampong Chhnang – Kampong Luong – Battambang**: Kampong Chhnang und schwimmende Dörfer bei Kampong Luong
Tag 20	**Sa., 19.02.28**	**Battambang – Siem Reap**: Stadtbesichtigung Battambang mit Markt, Bamboo-Train, Wat Ek Phnom und Dorfbesuch, Fahrt nach Siem Reap
Tag 21	**So., 20.02.28**	**Siem Reap/Angkor**: Besichtigung Angkor mit Bayon, Elefantenterrasse, Preah Khan, Neak Pean, Mebon, Pre Rup, Srah Srang, Ta Prohm
Tag 22	**Mo., 21.02.28**	**Siem Reap/Angkor**: Besichtigung Angkor mit Preah Ko und Bakong, Banteay Srei und Sonnenuntergang bei Angkor Wat
Tag 23	**Di., 22.02.28**	**Siem Reap/Angkor – Rückflug**: zur freien Verfügung, Abflug am frühen Abend via Hanoi oder Ho-Chi-Minh-Stadt
Tag 24	**Mi., 23.02.28**	**Ankunft**: am frühen Morgen

VIETNAM
Hanoi
Halong-Bucht
Pu Luong
Ninh Binh
Südchinesisches Meer
Hué
Da Nang
My Son
Hoi An
KAMBODSCHA
Angkor
Siem Reap
Battambang
Tonle Sap
Kampong Luong
Kampong Chhnang
Phnom Penh
Vinh Long
Ho-Chi-Minh-Stadt
Golf von Thailand
Verlängerung

Einreisebestimmungen & Impfungen

Vietnam
Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus. Die Einreise ist für deutsche und schweizerische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger bis max. 45 Tage visumsfrei, du benötigst daher kein Visum für Vietnam. Österreichische Staatsangehörige benötigen einen Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus und ein Visum. Das Visum muss vorab online beantragt werden.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, evtl. Typhus- und Hepatitisimpfung, Malariaprophylaxe empfohlen.

Kambodscha
Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit bei Einreise und Visum erforderlich. Visum bei Einreise erhältlich.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, evtl. Typhus- und Hepatitisimpfung, Malariaprophylaxe empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. Für die Übernachtungen im Nachtzug und im Gästehaus im Mekong-Delta ist die Bereitschaft zum Komfortverzicht erforderlich. Bitte beachte, dass das genaue Programm in der Halong-Bucht von der Reederei und dem Wetter abhängt. Es kann hier ggf. zu Abweichungen kommen.

Verpflegung

Frühstück ist jeden Tag im Reisepreis enthalten. Auf der Dschunke und in Pu Luong sind alle Mahlzeiten inkludiert, vereinzelt sind weitere Mahlzeiten im Preis enthalten. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Auf dieser Rundreise durch Vietnam und Kambodscha nutzen wir überwiegend landestypische *** - ***(*) Hotels.

Alle Zimmer verfügen über Bad oder Dusche/WC, meist mit Klimaanlage, teilweise haben die Hotels einen Pool. Auf der Dschunke in der Halong-Bucht sind wir in 2-Bett-Kabinen untergebracht, während der Zugfahrt von Hanoi nach Hué übernachten wir in 4-Bett-Abteilen mit Doppelstockbetten. Für die Zugfahrt kann das Viererabteil für einen Aufpreis zur privaten Nutzung gebucht werden. Bei zwei Personen liegt der Aufpreis bei 70 € pro Person (Zweierbelegung im Vierbettabteil), bei einer Person liegt der Aufpreis bei 210 € (Einerbelegung im Vierbettabteil). In Vinh Long im Mekong-Delta übernachten wir für zwei Nächte im Gästehaus. Hier hat jedes Zimmer ein angeschlossenes Badezimmer.

Teilnehmerzahl

6* bis 16
*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer*	399,00 EUR

*gilt nicht für die Übernachtung auf der Dschunke und im Zug

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Vietnam Airlines oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Deutschland nach Hanoi und zurück von Siem Reap
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe https://www.world-insight.de/rail-fly)
- Rundreise mit Charterbus, Dschunke, Zug und Inlandsflug wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 21 Übernachtungen, davon 17 in *** - ***(*) Hotels und 2 im Gästehaus, jeweils im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 1 auf einer Dschunke, 1 im Zug (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)

- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 22 x F, 7 x M, 5 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (an Tag 23 nur deutsch- oder englischsprachiger Transferguide)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330)

CO_2 Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

2101 kg CO_2 / 64 €

Abflugorte

München (Hinflug) / Frankfurt (Rückflug)*	ohne Zuschlag

*Vietnam Airlines

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:
Vietnam Airlines

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir hier gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Vietnam Airlines: je nach Termin
Frankfurt:
Hinflug:
Frankfurt - Hanoi 13.55 Uhr (Ankunft 06.00 Uhr am Folgetag)
ODER
Frankfurt - Ho-Chi-Minh-Stadt 13.05 Uhr (Ankunft 06.35 Uhr am Folgetag)
Ho-Chi-Minh-Stadt - Hanoi 09.00 Uhr (Ankunft 11.10 Uhr)

Rückflug:
Siem Reap - Ho-Chi-Minh-Stadt 18.30 Uhr (Ankunft 19:45 Uhr)
Ho-Chi-Minh-Stadt - Frankfurt 23.30 Uhr (Ankunft 06.30 Uhr am Folgetag)
ODER
Siem Reap - Hanoi 17.55 Uhr (Ankunft 19:40 Uhr)
Hanoi - Frankfurt 22.55 Uhr (Ankunft 06.00 Uhr am Folgetag)

München:
Hinflug:
München - Hanoi 13.35 Uhr (Ankunft 05.20 Uhr am Folgetag)

Rückflug:
Siem Reap - Ho-Chi-Minh-Stadt 18.30 Uhr (Ankunft 19:45 Uhr)
Ho-Chi-Minh-Stadt - München 23.40 Uhr (Ankunft 06.20 Uhr am Folgetag)
ODER
Siem Reap - Hanoi 17.55 Uhr (Ankunft 19:35 Uhr)
Hanoi - München 23.45 Uhr (Ankunft 06.05 Uhr am Folgetag)

Hinflug München/Rückflug Frankfurt:
Hinflug:
München - Hanoi 13.35 Uhr (Ankunft 05.20 Uhr am Folgetag)

Rückflug:
Siem Reap - Ho-Chi-Minh-Stadt 18.30 Uhr (Ankunft 19:45 Uhr)
Ho-Chi-Minh-Stadt - Frankfurt 23.30 Uhr (Ankunft 06.30 Uhr am Folgetag)
ODER
Siem Reap - Hanoi 17.55 Uhr (Ankunft 19:40 Uhr)
Hanoi - Frankfurt 22.55 Uhr (Ankunft 06.00 Uhr am Folgetag)

Nachtzugfahrt Hanoi nach Hué

Während der Zugfahrt von Hanoi nach Hué übernachten wir in 4-Bett-Abteilen mit Doppelstockbetten. Für die Zugfahrt kann das Viererabteil für einen Aufpreis zur privaten Nutzung gebucht werden. Bei zwei Personen liegt der Aufpreis bei 70 € pro Person (Zweierbelegung im Vierbettabteil), bei einer Person liegt der Aufpreis bei 210 € (Einerbelegung im Vierbettabteil).